Anlage 4

:rhein-sieg-kreis
Der Landrat

4. Satzung zur Änderung der Allgemeinen Gebührensatzung des Rhein-Sieg-Kreises vom 21.10.2005

Aufgrund des § 5 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 646), zuletzt geändert durch Artikel 2 G zur Weiterentwicklung der politischen Partizipation in den Gemeinden und zur Änd. kommunalverfassungsrechtlicher Vorschriften vom 19.12 2013 (GV. NRW. S. 878) und der §§ 1, 2, 4, 5 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 1 ÄndG vom 13.12.2011 (GV. NRW. S. 687)
hat der Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises am folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

Der Gebührentarif wird wie folgt neu gefasst:

GEBÜHRENTARIF

der Allgemeinen Gebührensatzung des Rhein-Sieg-Kreises

Tarif- Nr.	Gegenstand	Gebühr EUR
5	**Durchführung des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen (APG NRW)**	
5.1	Beratungs- und Abstimmungsverfahren nach § 11 Abs. 3 Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW) i. V. m. der Verordnung zur Ausführung des APG NRW Die Gebühr beträgt je angefangene Arbeitsstunde	57,00
	Aufwendungen für baufachliche Stellungnahmen werden als bare Auslagen gesondert erhoben.	
5.2	Feststellung nach § 11 Abs. 3 Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW) i. V. m. der Verordnung zur Ausführung des APG NRW Die Gebühr beträgt je angefangene Arbeitsstunde	57,00

§ 2

Die Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.